

# 25 Jahre Dumas+Egloff SA : Châtel-St-Denis

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Élégance suisse**

Band (Jahr): - **(1973)**

Heft 2

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-795020>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## 25 JAHRE DUMAS + EGLOFF SA CHÂTEL-ST-DENIS

Ende Juni konnte die bekannte Konfektionsfirma Dumas + Egloff SA in Châtel-St-Denis ihr 25jähriges Bestehen feiern. Gerade weil die Mode-Industrie im Welschland nicht stark vertreten ist, verdient dieser Meilenstein in der Geschichte des Unternehmens, das mehr als 30% seiner Produktion in die europäischen Länder exportiert, eine besondere Beachtung.

1948 gründete Charles Dumas die Firma Mylord SA in Lausanne, in der vorwiegend Modelle für Herren hergestellt wurden. Vier Jahre später gesellte sich Edouard Egloff zum Unternehmen, und der Betrieb, den man von Lausanne nach Châtel-St-Denis verlegte, wurde vergrössert. Durch die Mode der Dufflecoats für Damen und Herren war die Produktion stark angekurbelt worden, so dass zu jener Zeit davon bis zu 400 Stück täglich hergestellt wurden. 1953 begann man eine Kollektion für Damen aufzubauen, für deren Vertrieb man 1956 einen permanenten Showroom in Zürich einrichtete. Im gleichen Jahr trat Herr Eugène Fragnière als kaufmännischer Direktor in die Firma ein. Die Vergrösserung der Produktion erforderte weitere Räumlichkeiten, weshalb 1957 ein Neubau errichtet und in Betrieb genommen wurde, der 1967 und später 1971 eine grosse Erweiterung erfuhr.

Inzwischen war die Geschäftsbezeichnung in «Dumas + Egloff SA» umgewandelt worden und seither verkauft man die Modelle unter dem Markennamen «Charles Dumas». Seit zwei Jahren existiert auch ein Atelier in Fribourg, und bereits heute ist eine Projekt-Studie für ein Produktionszentrum in dieser Stadt in Arbeit, um den kommenden Entwicklungen auf dem EWG-Markt fabrikationstechnisch begegnen zu können. Der Geschäftsgang und die zunehmende Nachfrage nach den elegant sportlichen Modellen lassen die Firma mit Optimismus in die Zukunft blicken.

R.H.

So präsentiert sich der Neubau der Dumas + Egloff SA nach den verschiedenen Erweiterungen.



Modische Skianzüge in verschiedener Version, teilweise aus Antiglis-Nylon für die Sicherheit.